

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Fachausschusses „Bau, Klimaschutz und Mobilität“

Sitzungsart: Hybrid

Sitzungstag: 21.11.2022 Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr Sitzungsende: 18:14 Uhr Sitzungsort: Ortsamt Hemelingen

Vom Ortsamt

Silke Lüerssen

Vom Fachausschuss

Waltraut Otten i. V. für Susanne Alm (bis 17:15 Uhr) – online

Susanne Alm (ab 17:16 Uhr) – online

Ralf Bohr– online

Beata Linka– online

Gerhard Scherer

Nurtekin Tepe– online

Beratende Mitglieder

Carsten Koczwara– online

Referent:innen / Gäste (alle online)

Kerstin Biegemann (FA „Stadtteilentwicklung und Wirtschaft“)

Stefan Matthaeus (AK Verkehr Bremen-Ost des Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) Landesverband Bremen e.V.)

sowie weitere am Stadtteilgeschehen interessierte Personen

TOP 5: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange im Anhörungsverfahren Neubau Haltepunkt Föhrenstraße oben

hier: Abgabe einer Stellungnahme

TOP 6: Vorschläge für Maßnahmen aus dem Verkehrsbudget des Beirates

TOP 7: Verschiedenes

Anträge der SPD-Beiratsfraktion Hemelingen

1. Aufstellung von Fahrradbügeln in Höhe des Haltepunktes Brünsweg

2. Schulwegsicherung durch ein temporäres Halteverbot (Schulöffnungszeiten) vor den Schulen zur Einschränkung der Elterntaxen

2a. Schulwegsicherung durch die Aufstellung von Pfählen im Kreuzungsbereich kleine Westerholzstraße/Westerholzstraße

Bürgerantrag von Jürgen Simon: Markierung von Aufstellflächen vor den Lichtsignalanlagen in der Hemelinger Heerstraße (Ergänzung des Beiratsbeschlusses vom 03.11.2022)

Silke Lüerssen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmenden zur Fortführung der Sitzung vom 08.11.2022. Da zu dem mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Fachausschussmitgliedern keine Änderungs-/Ergänzungswünsche geäußert werden, gilt dieser als Tagesordnung beschlossen.

TOP 5: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange im Anhörungsverfahren Neubau Haltepunkt Föhrenstraße oben

hier: Abgabe einer Stellungnahme

Silke Lüerssen teilt einleitend mit, dass der Beirat Hemelingen als Träger öffentlicher Belange gemäß § 73 Abs. 2 VwVfG im Anhörungsverfahren zum o.g. Vorhaben beteiligt wird. Bis zum 06.12.2022 soll die erbetene Gesamtstellungnahme beim Eisenbahn-Bundesamt eingehen, ansonsten wird davon ausgegangen, dass keine den Planungen entgegenstehenden Anregungen und Bedenken vortragen werden sollen. Sie weist auf die

Vorstellung der Planungen auf die öffentliche Sitzung des Beirates Hemelingen am 09.07.2020¹ hin.

Vom Fachausschuss werden folgende Maßnahmen gefordert:

- die Redundanz von Fahrstühlen, da der demografische Wandel fortschreitet und Menschen mit u. a. mit Rollstühlen, Rollatoren und Kinderwagen vorwiegend auf einen Fahrstuhl angewiesen sind.
- umgehende Instandsetzung der technischen Anlagen bei Störungen oder Vandalismus.
- Querungsmöglichkeiten: Unterführung in das künftige Wohngebiet auf dem früheren Könecke-Gelände.
- zusätzliche Bänke / Sitzgelegenheiten und Unterstellmöglichkeiten (sog. Wetterhäuschen).
- besseren Lärmschutz für das zukünftige Wohngebiet entlang der Eisenbahntrasse.

TOP 6 Vorschläge für Maßnahmen aus dem Verkehrsbudget des Beirates

Vom Ortsamt:

- Zusammen mit dem ASV kleinere Maßnahmen (Bordsteinabsenkungen an Einmündungen etc.) nach Rücksprache mit Herrn Heike:
25.000 € (Weitere 25.000 € kommen vom ASV dazu)
- Buchweizenweg (Vorschlag ADFC): ca. 80.000 – 100.000 €
- 200 Poller für den Stadtteil zum Baumschutz nach Vorschlägen des Beirates und des Umweltbetriebes - laut Liste Kosten kleinerer Baumaßnahmen 26.000 €

Vom Fachausschuss:

Einreichung von Vorschlägen zur Verbesserung von Gehwegen z.B. fehlende Absenkungen

- Fliederstraße/Quintschlag fehlende Absenkungen, Umbau notwendig
- Beleuchtung Fußweg Hastedter Osterdeich Südseite verbessern
- die Heumarschstraße ist teilweise unasphaltiert und die Pflastersteine sind teilweise sehr wellig
- ähnliches gilt für die Bultstraße
- Stichweg neben der Arberger Rottkuhle
- Vom Mahndorfer Bahnhof bis Auf den Conroden
- die Brücke über den Autobahnzubringer (kleine Marschstraße) wird teilweise täglich von den Arbeitern im Industriegebiet zu Fuß oder mit Rad verwendet. Gleichzeitig fahren dort Autos, teilweise nicht langsam. Ein vernünftiger Fuß und Radweg ist nicht vorhanden. Vielleicht sollte dort mal investiert werden, zur Sicherheit der Arbeiter:innen.
- (Neu) Aufstellung eines VZ 625-10 (Richtungstafel in Kurven) bei der Zufahrt zum Mahndorfer See.

(Der dort aufgestellte Poller wird häufig umgefahren und muss ersetzt werden. Die Aufstellung des VZ 625-10 könnte dies verhindern. Als Alternative wird die Aufstellung eines Findlings vorgeschlagen.

Benennung von sanierungsbedürftige Radwegen

- Teilbereiche in der Stresemannstraße (z. B. auf Höhe Esso Tankstelle)
- Radweg ab Hannoversche Str. (ARAL Tankstelle) über Hemelinger Heerstr. bis einschließlich Arberger Heerstr.
- Radweg (Rampe) vom Kraftwerksdeich zum Strotthoffkai. Die Rampe ist viel zu schmal für den Begegnungsverkehr und dort müsste eine breite Rampe (so breit wie der Weg auf dem Kraftwerksdeich) geschaffen werden.
- Radweg an der Haltestelle Föhrenstr. Südseite und auch im restlichen Teil der Hastedter Heerstr. zu schmal und zu gefährlich (insbesondere im Bereich der Haltestelle).

¹ Protokoll der Sitzung siehe unter: <https://www.ortsamt-hemelingen.de/sitzungen/oeffentliche-beiratssitzung-hemelingen-24829>

- Der Radweg in der Ludwig Roselius Allee ist ab der Grenze zum Beiratsgebiet in schlechtem Zustand. Noch dazu gibt es gerade dort ein Gebotsschild für die Nutzung (beides ist davor anders).
- Der Radweg in der Stresemannstr. ist zwischen Ludwig-Quidde-Str. und Malerstr. auch eher schlecht.

Wunsch aus der Bevölkerung

Verbesserung des Weges auf dem Mahndorfer Sommerdeich

Jörn Hermening hatte mitgeteilt, mit, dass Deichverband in dem angegebenen Bereich keinen Weg anzulegen bzw. die Situation des vorhandenen „Trampelpfades“ verbessern werde, da dies nicht zu den satzungsgemäßen Verbandsaufgaben gehört, da ein solcher Weg für den Hochwasserschutz nicht erforderlich sei.

Der Deichverband aber einer Verbesserung nicht entgegenstehe.

Empfehlung des Fachausschusses:

Nach Diskussion im Fachausschusses sollen folgende Maßnahmen prioritär aus dem Verkehrsbudget geplant werden:

1. Radweg (Rampe) vom Kraftwerksdeich zum Strotthoffkai. Die Rampe ist viel zu schmal für den Begegnungsverkehr und dort müsste eine breite Rampe (so breit wie der Weg auf dem Kraftwerksdeich) geschaffen werden
2. - Radweg ab Hannoversche Str. (ARAL Tankstelle) über Hemelinger Heerstr. bis einschließlich Arberger Heerstr.
3. Fliederstraße/Quintschlag fehlende Absenkungen, Umbau notwendig

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (5 Ja–Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

TOP 7 Verschiedenes (u. a.)

Anträge der SPD-Beiratsfraktion Hemelingen

1. Aufstellung von Fahrradbügeln in Höhe des Haltepunktes Brünsweg
2. Schulwegsicherung durch ein temporäres Halteverbot (Schulöffnungszeiten) vor den Schulen zur Einschränkung der Elterntaxen
- 2a. Schulwegsicherung durch die Aufstellung von Pfählen im Kreuzungsbereich kleine Westerholzstraße/Westerholzstraße

Bürgerantrag von Jürgen Simon: Markierung vom Aufstellflächen vor den Lichtsignalanlagen in der Hemelinger Heerstraße (Ergänzung des Beiratsbeschlusses vom 03.11.2022)

Waltraut Otten stellt den nachfolgenden Antrag vor und begründet ihn:

Aufstellung von vier² Fahrradbügeln in Höhe des Haltepunktes Brünsweg

Begründung: Die Haltestellen sind ein Knotenpunkt, um vom ÖPNV auf das Fahrrad oder umgekehrt umzusteigen. Sowohl die Pendler ins Gewerbegebiet Europaallee als auch die Bewohner der Borgward-Siedlung nutzen diesen Haltepunkt, da es keine direkten oder gar keine ÖPNV-Anbindungen gibt. Um dem unsachgemäßen Abstellen von Fahrrädern entgegenzuwirken und den jetzt schon zu schmalen Fußweg frei zu halten, erscheint die Aufstellung von Fahrradbügeln sinnvoll zu sein.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (5 Ja–Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

² Anmerkung des Ortsamtes: Die Anzahl der Fahrradbügel wurde auf der Sitzung ergänzt.

Waltraut Otten stellt den nachfolgenden Antrag vor und begründet ihn:
Schulwegsicherung durch ein temporäres Halteverbot (Schulöffnungszeiten) vor den Schulen im Stadtteil Hemelingen³ zur Einschränkung der Elterntaxen
Begründung: Seitens der Bevölkerung des Stadtteiles Hemelingen wurde mehrfach ein Halteverbot vor den Schulen gefordert, um den Schüler:innen einen sicheren Zugang zu ihrer Schule zu gewähren.

Hierzu Beispiele aus dem Stadtteil: WOS: Hier fahren die Eltern Ihre Kinder verbotener Weise über die Rampe bis zur Eingangstür der Schule! Grundschule Osterhop und Brinkmann-Schule: Aufgrund der jetzt schon zu schmalen Straßen ist kein Durchkommen für weite Verkehrsteilnehmer:innen wie zum Beispiel Radfahrende. Des Weiteren sind die Schüler:innen in der Sichtbarkeit durch die Fahrzeuge der Eltern verdeckt. Hier verweisen wir auch auf den Artikel „Kontrollen für Elterntaxis“ im WK vom 23.09.2022 Seite 11. Im Gegensatz zu Angeboten wie zum Beispiel das Projekt „Autofreie Schule“ bietet das Halteverbot die Möglichkeit das Fehlverhalten zu ahnden.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (5 Ja–Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Waltraut Otten stellt den nachfolgenden Antrag vor und begründet ihn:
Schulwegsicherung durch die Aufstellung von Pfählen im Kreuzungsbereich kleine Westerholzstraße/Westerholzstraße
Begründung: Die Kreuzung ist durch parkende Fahrzeuge für alle Verkehrsteilnehmer:innen schlecht oder gar nicht einsehbar. Die Kreuzung liegt auf dem Schulweg der Schüler:innen zur Grundschule Glockenstraße. Bisher wurde von beinahe Unfällen berichtet. Durch die Maßnahme wäre dieser Kreuzungsbereich sicher einsehbar.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (5 Ja–Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Bürgerantrag von Jürgen Simon vom 04.11.2022: Antrag bzgl. Aufstellflächen
Bezugnehmend auf die Beschlussfassung, auf der Hemelinger Heerstraße stadtauswärts
Fahrradpiktogramme aufzutragen zu lassen⁴, beantrage ich, zusätzlich vor den
Lichtsignalanlagen Aufstellflächen für den Radverkehr einzurichten.
Eine Stellungnahme soll auf der Sitzung am 13.12.2022 abgegeben werden.

³ (003) GS Alter Postweg, Interimsstandort (neuer Schulstandort ist am Hastedter Osterdeich im Park hinter dem Sportplatz des BSC), (008) GS Arbergen, Heisiusstraße, (020) GS Brinkmannstraße, Brinkmannstraße 40, (043) Glockenstraße, Westerholzstraße 19 A, (070) Kinderschule, Auf der Hohwisch 61-63, (081) GS Mahndorf, Mahndorfer Heerstraße 55, (114) GS Osterhop, Osterhop 88 (016) GS Parsevalstraße, Parsevalstraße 2, (429) Oberschule Sebaldsbrück, Parsevalstraße 1 und (404) Oberschule Wilhelm-Olbers-Schule, Drebberstraße 10

⁴ Antrag aus der Beiratssitzung vom 03.11.2022

Antwort des ASV auf den Beschluss des Beirats vom 06. Juli 2022 Hemelinger Heerstraße –
Piktogramme Radfahrer Sehr geehrte Damen und Herren:

Ihren Beschluss haben wir sorgfältig geprüft und werden nachfolgend die Prüfung des Beschlusses erläutern und Ihnen das Ergebnis mitteilen. Der Fachausschuss „Bau, Klimaschutz und Mobilität“ hat sich auf seiner Sitzung aufgrund einer Vielzahl von Bürger:innenanfragen und -beschwerden mit dem Thema „Neuordnung des Fuß- und Radverkehrs in der Hemelinger Heerstraße“ befasst und den Beschluss gefasst die Aufbringung von Piktogrammen auf der stadtauswärtigen Seite vom REWE in der Hannoverschen Straße bis Nauheimer Straße zu fordern. Begründet wurde dies mit einer veränderten Verkehrssituation aufgrund des kürzlich umgesetzten stadteinwärtigen Fahrradstreifens und der Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht. Die Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht in der gesamten Hemelinger Heerstraße erfolgte bereits im Jahr 2016. Dieser Beschluss ging dem Ortsamt erneut per Email am 3. Mai 2021 zu im Rahmen der Bearbeitung des Beschlusses vom 13. Januar 2021 in welchem die Aufhebung eben dieser bereits aufgehobenen Benutzungspflicht erneut gefordert wurde. Da seit mittlerweile sechs Jahren keine Benutzungspflicht besteht handelt kann es sich um keine aktuell veränderte Verkehrssituation handeln.

Die Straßenverkehrsbehörde lehnt dementsprechend das Aufbringen von Piktogrammen ab, da es nicht erforderlich ist. Da jedoch das Aufbringen von Piktogrammen der Straßenverkehrsordnung grundsätzlich nicht entgegen steht ist der Fachausschuss selbstverständlich frei in der Entscheidung die Maßnahme aus dem Stadtteilbudget zu finanzieren.

Bürgeranliegen vom 19.10.2022 zur Verkehrssituation in der Ludwig-Roselius-Allee
Mitteilung: *Sehr geehrte Damen und Herren, ich hatte mich vor kurzem an die Polizei gewandt wegen der Verkehrssituation in der Ludwig-Roselius-Allee (Rennstrecke, nächtlicher LKW-Verkehr. etc.). Daraufhin wurde ich an Sie verwiesen, ich möchte mich bitte an einen Stadtteilpolitiker wenden. Bin ich da bei Ihnen richtig oder könnten Sie mir jemanden nennen, an den ich mich wenden kann?*

In einem weiteren Schreiben hat die betroffene Person die verkehrliche Situation noch einmal genauer beschrieben. Silke Lüerssen trägt den Inhalt des Schreibens auf der Sitzung vor.

Nach kurzer Diskussion im Fachausschuss wird das Ortsamt gebeten, den Sachverhalt an das ASV mit der Bitte um Stellungnahme weiterzuleiten.

Verkehrswidrige Nutzung der Straße zur Hansalinie

Dem Ortsamt liegt eine Beschwerde aus der Bevölkerung wg. verkehrswidriger Nutzung durch Pkw der Straße über die Autobahnbrücke (Beschilderung VZ Durchfahrt verboten und VZ Landwirtschaftlicher Verkehr frei) vor.

Das Ortsamt wird gebeten, den aktuellen Sachstand bzgl. der Nutzung des Weges durch die Bauerschaft zu erfragen. Bei Rückmeldung soll das Thema wieder aufgerufen werden.

Aufstellung von weiteren Glascontainern im Ortsteil Hemelingen

Bürger:innenanliegen vom 21.11.2022: *.... ich bin neu nach Bremen Hemelingen gezogen und habe einen Wunsch zum Thema Müllentsorgung. Ich wurde von der Die Bremer Stadtreinigung an Sie verwiesen. Es geht um die Altglasentsorgung. Leider befindet sich in meinem fußläufigen Umkreis kein Glascontainer und ich weiß von anderen Bewohner:innen, dass einer gewünscht wird. Ich hätte eine Idee, wo ein Container super stehen könnte. Und zwar auf dem Penny Parkplatz Hemelinger Heerstraße. Direkt dort befindet sich auch ein Getränkemarkt. Der Parkplatz ist groß und könnte Möglichkeiten bieten*

Silke Lüerssen teilt mit, dass sie die Person informiert habe, dass der Beirat über den Standort von Wertstoffsammelplätzen auf öffentlichen Flächen⁵ entscheidet. Der Parkplatz des Verbrauchermarktes in der Hemelinger Heerstraße ist jedoch Privatgelände. Die derzeitigen Standorte können unter [Containerplätze \(die-bremer-stadtreinigung.de\)](https://www.die-bremer-stadtreinigung.de) gefunden werden.

Nach kurzer Diskussion wird das Ortsamt gebeten, bei den Verbrauchermärkten (Penny-Markt Filiale in der Hemelinger Heerstraße 16-20 und Netto Marken-Discount in der Schlegelstr. 1) und der dortigen Tankstelle (Aral-Tankstelle in der Hannoverschen Str. 142) zu erfragen, ob auf deren Gelände die Aufstellung eines Wertstoffsammelbehälters möglich ist.

Weitere Vorschläge: Böschenhof, in der Nähe des Hemelinger Bahnhofes beim Rondell, in der Nähe Haus Odem WH Care Bremen Hemelingen GmbH in der Hannoverschen Straße. 103.

Anhörungen des ASV

1. Antrag auf Standortsicherung nach §127 TKG - 20234 Söldnerweg 20
wir bitten um Stellungnahme bis zum 25.11.22. (Ein vorhandener Schaltschrank soll durch einen anderen ersetzt werden)
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aufgrund der Fiktionsfrist nach Verstreichen der Frist davon ausgehen, dass den Anträgen nicht widersprochen wird. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

⁵ § 10 Entscheidungs- und Zustimmungsrechte des Beirates - Absatz 1 Nr. 10 Ortsgesetz über Beiräte und Ortsämter (OBG) entscheidet der Beirat über den Standort von Wertstoffsammelplätzen auf öffentlichen Flächen.

Antrag auf Ende der Debatte:

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Antrag auf Kenntnisnahme der Maßnahme:

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

2. Saarburger Straße, Maßnahme Beschluss Piktogramme Tempo 30

Mit der Bitte um Stellungnahme bis zum 21.12.2022:

Der Fachausschuss forderte Piktogramme im Straßenverlauf der folgenden Straßen: Saarstraße, Sulzbacher Straße, Brebacher Straße, Forbacher Straße, Dudweiler Straße, Saarburger Straße, Bexbacher Straße, Schwalbacher Straße und Hostenbacher Straße⁶. Die Markierung von unterstützenden Piktogrammen ist aus Sicht der Straßenverkehrsbehörde nicht erforderlich, da es sich um ein geschlossenes Wohngebiet handelt in dem sich hauptsächlich die Anlieger und Personen mit Ortskenntnissen (Paketdienste, Lieferverkehr, etc.) bewegen. Diesen Verkehrsteilnehmern ist zuzumuten die geltende Geschwindigkeitsregelung zu verinnerlichen. Fremdverkehre nehmen die eindeutige Beschilderung an der Sebaldsbrücker Heerstraße ebenfalls wahr, da sie sich in unbekanntem Terrain bewegen und aufmerksam die geltenden Regelungen zur Kenntnis nehmen und während der Orientierung auch ein besonderes Augenmerk auf die Beschilderung legen.

Jedoch können in den Einmündungsbereichen Saarburger Straße und Saarstraße unterstützende Piktogramme aufgebracht werden. In der Nähe der Helmut-Schmidt-Schule jeweils vor dem Kurvenbereich in der Völklinger Straße und Dudweiler Straße können zur Schulwegsicherheit auch Tempo 30 Piktogramme angeordnet werden. Die Standorte sind zur Orientierung der Anlage zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

3 Autobahnzubringer Hemelingen, Maßnahme Betriebsplan nach Umbau

Mit der Bitte um Stellungnahme bis zum 29.12.2022. Nach der Sanierung des Autobahnzubringers Hemelingen im Jahre 2015 wurde ein neuer Betriebsplan aufgestellt, da der vorherige aus den 1970er Jahren ist. Dieser Betriebsplan wurde jedoch bis zum jetzigen Zeitpunkt nicht angeordnet. Durch eine Prüfung in 2022 wurde festgestellt, dass der Betriebsplan einer neuen Anpassung bedarf, um die Änderungen des Verkehrszeichenkatalogs aus 2017 zu übernehmen und gleichzeitig zu optimieren. Grundlegend wurden Anpassungen gem. des neuen Verkehrszeichenkataloges durchgeführt für die VZ 274-57 in 274-70 (zulässige Höchstgeschwindigkeit 70/km/h) und VZ 605-32 in VZ 626-32 (Leitplatte), sowohl in die stadtauswärtige, als auch stadteinwärtige Richtung.

Weiterhin wurde in stadtauswärtiger Richtung, beginnend dem Spitzbunker, das VZ 274-70 VZ 274- 70 beidseitig vor der Abfahrt zum Hemelinger Hafen angeordnet (vorher nur einseitig) und das VZ 274-70 nach der Abfahrt zum Hemelinger Hafen wird vorgezogen.

Eine Stellungnahme soll auf der Sitzung am 13.12.2022 abgegeben werden. Die Unterlagen sollen auch zur Vorbereitung auf die Sitzung des FA „Umwelt, Lärm und Gesundheit“ am 28.11.2022, auf der unter TOP 5 Verschiedenes das Thema „Aktueller Sachstand zum Lärmschutz Autobahnzubringer Hemelingen (Vorlage des Gutachtens?)“ behandelt werden soll, versendet werden.

⁶ Prüfauftrag an das ASV vom 05.04.2022: FA "Bau, Klimaschutz u. Mobilität" hat sich auf seiner Sitzung am 05.04.2022 u.a. mit dem Thema „Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Saarburger Straße – Standort für Tempo 30 Piktogramme“ befasst und den nachfolgenden Prüfauftrag beschlossen:

Das ASV soll prüfen, ob eine Markierung von Tempo 30 Piktogrammen lt. Anlage (große Zeichen vgl. Schlegelstraße) durchgeführt werden kann. Eine Kostenkalkulation wird ebenfalls angefordert

Beschluss des Fachausschusses vom 04.09.2020 Hastedter Osterdeich – mehr Parkstände
Mitteilung des ASV: *Sehr geehrte Damen und Herren, die oben genannte Maßnahme wurde seinerzeit beschlossen und von der Straßenverkehrsbehörde angeordnet. Sie sollte dann zu den Sanierungsarbeiten umgesetzt werden. Jedoch haben sich einige Anlieger dagegen gewehrt, teilweise auch mit Unterstützung eines Juristen um gegen die Parkstandmarkierungen und damit gegen die verkehrsrechtliche Anordnung vorzugehen. Es betrifft die Grundstücke 197, 197a und 197 c. Die Anlieger führten aus bereits seit Jahrzehnten auf ihrem Grundstück zu parken und auf dieses Privileg nicht verzichten zu wollen. Es ist weder in unserer Datenbank noch unserer Straßenakte für die Grundstücke eine Erlaubnis zur Herstellung einer Überfahrt eingetragen. Rein rechtlich betrachtet gäbe es also keinen Anspruch. Ob Genehmigungen für die Errichtung von Stellplätzen im Vorgartenbereich des Grundstückes erteilt wurden kann nur die Abteilung 6 der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau beantworten, der Nachweis wäre unseres Erachtens aber von den Anliegern zu erbringen. Eine Bordsteinabsenkung ist nicht automatisch eine Überfahrt. In Kurvenbereichen sind Bordsteine zur besseren Überquerung durch Radfahrer und Fußgänger abgesenkt. Damit wird aber nicht signalisiert, dass Fahrzeuge die Nebenanlagen überfahren dürfen. Bei einer Überfahrt wären die Nebenanlagen, hier der Gehweg und der Sicherheitsstreifen, in anderem, tragfähigerem Material gepflastert. Dieses ist hier offensichtlich nicht der Fall. Wenn Erlaubnisse zur Herstellung von Überfahrten erteilt worden wären, hätten diese innerhalb eines Jahres hergestellt werden müssen. Da das offensichtlich nicht der Fall ist, wäre die gegebenenfalls erteilte Erlaubnis bereits erloschen. Da die Maßnahme vom Fachausschuss angestoßen wurde bittet die Straßenverkehrsbehörde um einen Beschluss, der eindeutig bekräftigt, dass alle Parkstände wie geplant markiert werden sollen oder dass von der Markierung in den benannten Bereichen abgesehen wird. Es würden insgesamt vier Parkstände wegfallen. Zur besseren Übersicht haben wir einen Betriebsplanausschnitt beigefügt und den betreffenden Bereich von Hausnummer 197 bis 197 C rot markiert. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.*

Eine Stellungnahme soll auf der Sitzung am 13.12.2022 abgegeben werden. Die Unterlage (Betriebsplanausschnitt) soll zur Vorbereitung auf die Sitzung versendet werden.

hanseWasser Bremen GmbH

Trägeranhörung für das Bauprojekt: Zaunanlage Friedrich-List-Straße

Falls Sie grundsätzlich Bedenken gegen diese Baumaßnahme erheben, bitten wir Sie um eine Rückäußerung bis zum 30.11.2022.

Bitte geben Sie auch dann eine schriftliche Stellungnahme ab, wenn Sie erkennen, dass Ihrerseits keine Bedenken gegen das Projekt bestehen.

Erläuterung: Auf dem Gebiet der Stadtgemeinde Bremen sind ca. 66 offene Regenbecken vorhanden, die im Eigentum der Stadtgemeinde Bremen liegen und von der hanseWasser Bremen GmbH betrieben werden. Diese dienen dem Rückhalt (Regenrückhaltebecken RRB) und zum Teil auch der Klärung (Niederschlagswasserklärbecken NKB) des anfallenden Niederschlagswassers. Für alle Regenbecken wurden Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt.

Rund ein Drittel der Regenbecken sind schon eingezäunt. Bei den verbleibenden Becken ergab die Gefährdungsabschätzung, dass bei 21 Becken Umzäunungen erforderlich sind, um den Ansprüchen der Verkehrssicherungspflicht für diese öffentlichen Abwasseranlagen zu entsprechen. Hierbei wurde auch die "Handlungsanleitung zur Ausgestaltung von Regenbecken vor dem Hintergrund der Verkehrssicherung" des SUBV vom 16.12.2016 berücksichtigt. Der Zaun wird ca. 2,00m hoch sein und aus Stahlgittern (Doppelstabmatten) bestehen. Der Zugang auf die Flächen wird durch Toranlagen mit je 4,00m Breite gewährleistet. Mit der Zaunanlage erfolgt die Begrenzung der Nutzung dieser Teilfläche. Die Stadtentwässerung ist dadurch nur für den umzäunten Bereich verantwortlich. Das Becken „Friedrich-List-Straße“ befindet sich südwestlich auf Höhe der Übergangskurz von der Friedrich-List-Straße zur Europaallee im Stadtteil 28309 Bremen (Hemelingen).

Fläche: Teilfläche vom Flurstück 5/214

Bebauungsplan: Die Teilfläche liegt im Bereich des BP 2135. Hier ist die Teilfläche als Fläche öffentliche Grünfläche (zum Teil Gewässer) ausgewiesen. Grundstückseigentümer der Teilfläche des Flurstücks ist die Stadtgemeinde Bremen.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme (5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Themenvorschläge für die nächste Sitzung am 13.12.2022

Themen u. a.

- Die Nachbereitung der Planungskonferenz zum ÖPNV (gemeinsame Sitzung mit Beirat Osterholz vom 15.09.2022)
- Ordnungswidriges Parken auf dem Radpremium Route Teilstück Föhrenstraße

Themenliste für künftige Sitzungen

- Bunker in Hemelingen
- Verkehrssituation Auf der Hohwisch / Georg-Bitter-Straße bei Stau auf der A 1
- Parken in Vorgärten
- Verkehrsführung Hastedter Osterdeich aus Richtung Hansa-Carré kommend in die Malerstraße
- Prioritätenliste Verkehr
- Ausweitung der Park& Ride-Plätze am Mahndorfer Bahnhof
- Ampelschaltung Hemelinger Tunnel
- Verbesserung der Beleuchtung in der Straße Quintschlag
- Lkw-Parken im Stadtteil
- Bahnhof Mahndorf
- Feuerwerk
- Markierungen Fahrradweg vor dem Bunker Sebaldsbrücker Heerstraße
- Werbeanlagen im Stadtteil
- Bearbeitungsdauer von Bauanträgen
- Anschluss des Mahndorfer Sees an eine Strom- und Wasserversorgung

gez. Lüerssen
Sitzungsleitung
und Protokoll

gez. Scherer
Sprecher